

Aus Freude an den Vögeln

Feier zum Vereinsjubiläum mit Rückblick auf ein halbes Jahrhundert Naturschutz

SIPPERHAUSEN. Die Vogel­schutzgruppe Sipperhausen feierte ihr 50-jähriges Vereinsbestehen, gemeinsam mit Nachbarn und Freunden, im Feuerwehrgerätehaus. Neben der Unterhaltung mit einem Tier- und Naturfilm waren zahlreiche Tierpräparate zu bewundern, die der heimischen Fauna entstammen. Etwa ein Eisvogel, der am Goldbergsee tot gefunden worden war.

Der Vorsitzende der Vogel­schutzgruppe, Herbert Riemenschneider, gab einen Rückblick über die Entwicklung des Vereins, der 1961 auf Initiative des damaligen Bürgermeisters Georg Fink gegründet wurde.

Anfangs habe man sich auf das Schaffen von Nistgelegenheiten für die Tiere beschränkt. Bald sei aber klar geworden, dass auch die Verbesserung von deren Lebensräumen erforderlich war.

Nachwuchs gesucht

Riemenschneider erinnerte sich daran, dass im Bachverlauf der Rhünda damals kein Baum und kein Strauch zu finden war. Die Bepflanzung hätte den Vögeln und anderen Tierarten wieder Brut- und Lebensräume gegeben. Die Aktionen hätten damals den Widerstand von Landwirten hervorgerufen, die sich laut Rie-



50 Jahre Vogelschutzgruppe Sipperhausen: Ortsvorsteher Harald Ziebarth mit den Gründungsmitgliedern Willi Ellenberger, Walter Weber, Georg Aubel, Dieter Kauffeld, Helmut Schwenke, Bürgermeister Herbert Vaupel und dem Vorsitzenden Herbert Riemenschneider.

Foto: Hocke

menschneider in der Bewirtschaftung ihrer Ackerflächen beeinträchtigt sahen. „Heute hat man unsere Arbeit akzeptiert. Alle erfreuen sich am Anblick und dem Gesang der Vögel“, stellte der Vorsitzende fest.

Ortsvorsteher Harald Ziebarth lobte die Anlage von Streuobstwiesen, den Bau eines Flachwasserteiches und die inzwischen 150 Nistkästen in der Gemarkung Sipperhausen, die von den Vogelschützern ausgebracht und betreut werden. Bürgermeister Her-

bert Vaupel bot den Naturfreunden die Unterstützung der Gemeinde an. Der Verein mit 25 Mitgliedern benötige dringend Nachwuchs, waren sich Vorsitzender, Ortsvorste-

her und Bürgermeister einig. Heute sei Naturschutz wichtiger denn je. (zho)

Kontakt: Herbert Riemenschneider, Tel. 0 56 85/ 518

EHRENSACHE

Gründungsmitglieder ausgezeichnet

- Willi Ellenberger
 - Walter Weber
 - Georg Aubel
 - Dieter Kauffeld und
 - Helmut Schwenke
- wurden von Malsfelds Bürgermeister Herbert Vaupel

und Ortsvorsteher Harald Ziebarth für ihr Engagement in Sachen Naturschutz geehrt. Der Vorsitzende Herbert Riemenschneider erhielt einen Erinnerungsteller. (zho)